Gemeinderat

Gemeinde Wohlen

Kapellstrasse 1
5610 Wohlen
Telefon 056 619 92 05
Fax 056 619 91 80

012

Einwohnerrat

5610 Wohlen

10. Juni 2013

Bericht 12126

zum Postulat 12049 der Grünen Wohlen betreffend „Attraktiver ÖV für Wohlen : direkte S-Bahnlinie Freiamt-Limmattal-Zürich„

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

1. Ausgangslage

Am 23. Mai 2011 hat Thomas Burkard, Grüne Wohlen, Postulat 12049 eingereicht. Darin wurde der Gemeinderat ersucht, mit den entsprechenden Stellen Kontakt aufzunehmen und dem Einwohnerrat Bericht zu stellen über sinngemäss folgendes Begehren:

„Direkte S-Bahnlinie Freiamt-Limmattal-Zürich"
Einführung einer zusätzlichen, stündlichen, direkten S-Bahnlinie Freiamt-Limmattal-Zürich. Sie ergänzt die stündliche S-Bahn Umsteigeverbindung via Lenzburg.

Diese direkte S-Bahnlinie soll täglich ohne Sonntag verkehren und alle Stationen im Limmattal bedienen. Die Einführung ist baldmöglichst zu realisieren.

2. Ziele

Der Vorstoss wurde wie folgt begründet:

Statt ungenutzt in Dietikon zu stehen, könnte die S-Bahnlinie S3 stündlich von Dietikon ins Freiamt weitergeführt werden. Gemäss unseren zuverlässigen Informationen sind die Kapazitäten der Strecke Dietikon - Mellingen Heitersberg - Othmarsingen nicht voll ausgeschöpft.

3. Vorgehen

Der Einwohnerrat hat an der Sitzung vom 20. Juni 2011 die Dringlichkeit beschlossen und den Vorstoss als Postulat überwiesen.

Der Gemeinderat hat das Begehren dem Vorsteher des Departements Bau, Verkehr und Umwelt, Regierungsrat Peter C. Beyeler, mit Schreiben vom 12. November 2012 übermittelt.

4. Ergebnis

Regierungsrat Peter C. Beyeler schrieb mit Brief vom 26. Februar 2013 dem Gemeinderat Wohlen folgendes:

„Die S-Bahnlinie S3 ist heute die Regionalzugslinie mit dem höchsten Kostendeckungsgrad (2012: 85 % = siehe MJP öV, Seite 70). Die Nachfrage auf der heute nur stündlich verkehrenden S-Bahnlinie ist nicht nur in Richtung Zürich sehr hoch. Auch die Ziele Lenzburg/Aarau werden aus dem Raum Limmattal / Rohrdorferberg-Reusstal und Mägenwil / Othmarsingen sehr häufig angefahren. Gerade auf diesen Verbindungen nach Aarau wird heute in Spitzenzeiten nur der Stundentakt angeboten, was eindeutig zu wenig ist und viele Fahrgäste davon abhält, den öffentlichen Verkehr zu benutzen.

Die vorgesehenen Entwicklungen im Korridor Heitersberg-Aarau / Freiamt sind im MJP öV 2013 in den Kapiteln 3.9.4 (Mittelland inkl. Aarau-Zürich) und 3.9.8 (Bünztal und Oberes Freiamt) aufgeführt. Die S-Bahnlinie S3 Aarau - Zürich, die Direktzüge Muri - Wohlen-Zürich sowie die neue S-Bahnlinie S25 Brugg - Muri sind wichtige Bestandteile des MJP öV 2013 und der bevorstehenden Botschaft zur S-Bahn Aargau 2016 ff. Vertreter der Abteilung Verkehr werden Ihnen an einer bereits vereinbarten Besprechung vom 4. März 2013 die einzelnen Angebots- und Infrastrukturelemente der S-Bahn Aarau 2016 ff. detailliert vorstellen und auf Ihre Fragen eingehen können.

Gemäss aktuellen Planungen von Bund, SBB und Kantonen kann die S3 voraussichtlich bereits ab 2018 in den Spitzenzeiten am Morgen und Abend im Halbstundentakt nach Aarau fahren. Die zusätzlichen S3-Züge werden möglich, weil das Taktangebot im Fern- und S-Bahnverkehr auf der Heitersberglinie in den Spitzenzeiten weiter systematisiert wird und dem Güterverkehr bis zur Inbetriebnahme der NBS Chestenberg in den Spitzenzeiten weniger Trassen zur Verfügung stehen.

Ein im Postulat vorgeschlagener Endpunkt Muri eines Stundentakts der S3 macht sowohl aus verkehrlichen Überlegungen als auch aus Gründen des Nachfragepotenzials weniger Sinn als die gewählte Lösung mit dem 30-Min.-Takt nach Aarau. Das Freiamt hat in den Spitzenzeiten bereits heute halbstündliche Verbindungen je via S26/S3 sowie Direktzüge (bzw. via S26) und Fernverkehrsverbindungen zum Hauptbahnhof Zürich. Auch die Verbindungen nach Aarau funktionieren den ganzen Tag im Halbstundentakt, einmal pro Stunde direkt und einmal pro Stunde mit Umsteigen in Lenzburg.

Der Kanton Aargau ging davon aus, dass nach dem Bau der Neubaustrecke Chestenberg die S3 den ganzen Tag im 30-Min.-Takt nach Aarau fahren kann. Das Bundesparlament beschloss im Jahr 2009 das Gesetz über die zukünftige Entwicklung der Bahninfrastruktur (ZEB-Gesetz) und damit den Bau der Neubaustrecke Chestenberg (Rupperswil - Mellingen). Damit wäre ganztägig der 30-Min.-Takt gesichert gewesen. Mit der aktuellen eidgenössischen Parlamentsvorlage FABI (Finanzierung und Ausbau Bahninfrastruktur) verzögert sich der Bau der NBS Chestenberg jedoch um einige Jahre. Die Planungsgelder sind zwar gesichert, doch ein neuer Finanzierungsbeschluss zum Kapazitätsausbau zwischen Aarau und Zürich ist erst im Jahr 2018 vorgesehen.

Der Kanton Aargau intervenierte beim Bund und bei den SBB und forderte eine vorgezogene Realisierung des ganztägigen 30-Min.-Takts auf der S3. Erneute Planungen führten zu einer Übergangslösung mit ergänzenden Infrastrukturelementen im Raum Mägenwil / Lenzburg, die bis zur Inbetriebnahme der NBS Chestenberg im Jahr 2030 den 30-Min.-Takt auf der S3 ermöglichen soll.

Eine ganztägige direkte S-Bahnlinie Zürich - Freiamt wird erst mit der Inbetriebnahme einer Neubaustrecke zwischen Zürich und Rupperswil möglich sein. Die langfristigen Perspektiven mit einer direkten S-Bahnlinie im 30-Min.-Takt auf der Verbindung Zürich - Wohlen - Muri sind im MJP öV 2013 in Kapitel 3.13.2 (Entwicklung S-Bahn 2040) aufgezeichnet. Die beschränkten Gleiskapazitäten lassen vorher leider keine zusätzlichen Direktverbindungen zu."

5. Stellungnahme Gemeinderat

Der Gemeinderat nimmt den Brief des Vorstehers des Departements Bau, Verkehr und Umwelt zur Kenntnis. Darin kommt zum Ausdruck, dass aufgrund von Kapazitätsengpässen eine direkte S-Bahnlinie Freiamt - Zürich kurzfristig nicht realisierbar ist. Am 5. März 2013 wurde das Mehrjahresprogramm öffentlicher Verkehr 2013 vom Grossen Rat verabschiedet. In diesem Rahmen sind als mittelfristige Massnahme zusätzliche Direktzüge Freiamt – Limmattal – Zürich vorgesehen und als langfristige Perspektive eine S-Bahnlinie im 30-Min.-Takt auf der Verbindung Zürich – Wohlen – Muri aufgenommen worden.

Zusammen mit den drei Freiämter Regionalplanungsverbänden wird der Gemeinderat beim Kanton alles daran setzen, dass die Situation für den öffentlichen Verkehr für Wohlen und das Freiamt weiter verbessert wird.

6. Antrag

Der Gemeinderat stellt Ihnen, sehr geehrte Damen und Herren, folgenden Antrag:

Der Bericht 12126 zum Postulat 12049 betreffend „Attraktiver ÖV für Wohlen: Direkte S-Bahnlinie Freiamt – Limmattal – Zürich" sei gutzuheissen und das Postulat als erledigt abzuschreiben.

Freundliche Grüsse

Gemeinderat Wohlen

Walter Dubler
Gemeindeammann

Christoph Weibel
Gemeindeschreiber

Geht an:

- Einwohnerrat
- Gemeinderat
- Medien
- Regionalplanungsverband Unteres Bünztal
- Regionalplanungsverband Oberes Freiamt
- Regionalplanungsverband Mutschellen-Reusstal-Kelleramt
- Dr. Simone Rangosch, Leiterin Abteilung Verkehr, Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Kanton Aargau
- Hans Ruedi Rhis / Reto Kobi, Öffentlicher Verkehr, Abteilung Verkehr, Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Kanton Aargau
- Fredy Zobrist, ÖV-Gruppe Freiamt, Itenhardstrasse 7, 5620 Bremgarten
- BDWM Transport AG, Zürcherstrasse 10, 5620 Bremgarten
- Patrick Zingg, Leiter Filiale Aarau, PostAuto Schweiz AG Region Nordschweiz, Aarau
- SBB AG, Bahnhof Wohlen, 5610 Wohlen
- Planung, Bau und Umwelt (ni/sb/mh 010.011.1)